

Infos zur evangelischen Trauung



Verliebt, verlobt und bald verheiratet?

Sie möchten in einer Kirche heiraten? Dann lesen Sie bitte weiter!

Wir freuen uns, dass Sie bei Ihrer Hochzeit auch an eine kirchliche Trauung denken. Durch die Eheschließung beginnt ein neuer Abschnitt im Leben. Zuerst im Standesamt und dann auch in der Kirche sagen Sie „JA“ zueinander. Im Traugottesdienst wird dem Ehepaar der Segen Gottes zugesprochen. Gott möchte Sie in dieser lebenslangen Verbindung begleiten und stärken – für die guten und die schweren Tage.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Vorbereitung. Unsere Checkliste auf der Rückseite möge Ihnen eine kleine Hilfe sein.

Checkliste für eine evangelische Hochzeit

- Termin:** Ganz wichtig: Sprechen Sie rechtzeitig den Termin Ihrer Hochzeit mit Ihrem Pfarrer oder Ihrer Pfarrerin ab, damit die Kirche für Sie reserviert ist. Der Pfarrer vereinbart mit Ihnen dann auch ein Traugespräch, in dem er mit Ihnen über das christliche Eheverständnis sprechen und Ihnen den Ablauf des Gottesdienstes vorstellen wird. Hier können Sie dann auch all Ihre Fragen loswerden.

- Ökumenische Trauung:** Ist ein Ehepartner katholisch, haben Sie die Möglichkeit einer ökumenischen Trauung. Dies heißt, dass die Trauung von einem Pfarrer geleitet wird und der Pfarrer der anderen Konfession mitwirkt. Sprechen Sie hierzu auch rechtzeitig mit dem katholischen Pfarrer.

- Lieder:** Haben Sie einen speziellen Wunsch für Lieder? Dann sagen Sie es Ihrem Pfarrer. Denken Sie bitte daran, dass möglichst viele Menschen diese Lieder auch singen können. Ihr Pfarrer ist Ihnen bei der Auswahl auch gerne behilflich.

- Blumenschmuck:** Und noch etwas. Für den Blumenschmuck am Hochzeitstag ist das Brautpaar verantwortlich. Dann können Sie nach eigener Lust und eigenem Geschmack die Kirche schmücken. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Ihrem Pfarramt auf!

- Trauringe:** Die Trauringe geben Sie am besten einer Person Ihres Vertrauens und bitten diese, die Ringe vor dem Gottesdienst an die Mesnerin zu übergeben, damit diese die Ringe auf den Altar legt.

- Fotografieren und Filmen:** Blitzende Fotoapparate und summende Filmtransporter können zwar schöne Andenken produzieren, stören aber für viele Menschen auch den Gottesdienst. Bitte sprechen Sie auf jedem Fall mit Ihrem Pfarrer. Er wird mit Ihnen die genauen Modalitäten absprechen.

- Kosten:** Für die Kosten der Trauung inklusive Heizung, Reinigung, Orgel- und Mesnerdienst ist eine Gebühr zu entrichten. Darüber hinaus sind wir für eine Spende sehr dankbar.

- Reiswerfen:** Reis ist ein kostbares Lebensmittel. Wir bitten, den Angehörigen zu sagen, auf das Reiswerfen zu verzichten. Der Reis setzt sich in den Steinen vor der Kirche fest und ist kaum wieder weg zu bekommen.

- Familienstammbuch:** Nach der Hochzeit benötigen wir das Stammbuch des Standesamtes. Wir tragen dann die kirchliche Trauung ein.

- Gelassenheit:** Ansonsten wünsche ich Ihnen für Ihren großen Tag viel Gelassenheit. Gerade vor dem Gottesdienst brauchen Sie nicht aufgeregt zu sein. Es reicht, wenn der Pfarrer es ist. Nein, im Ernst: Dieser Gottesdienst soll Ihnen gut tun, soll Sie bestärken, gesegnet und ermutigt Ihr gemeinsames Leben angehen lassen.

- Haben Sie noch **Fragen**? Rufen Sie Ihren Pfarrer oder Ihre Pfarrerin an.

Herzliche Grüße und meine besten Wünsche,

Pfarrer Udo Sehmisch aus Neuötting